

Protokoll Mitgliederversammlung 2023

- Ort: Strandhotel Burgstaller
 Datum: 16.03.2024 – 15:00 bis 16:30
 Anwesend: Karlheinz Unterweger, Kurt Bürger, Bernhard Trattinig
 Claudia Oberlerchner, Philipp Mayerbrugger,
 Brigitte Schabus (Kassaprüfung)
 Entschuldigt: Armin Rainer, Herwig Pesserer
 Anwesend: 5 Mitglieder des Vorstandes/Ausschusses
 46 Mitglieder; 39 Mitglieder wurden durch ausgestellte Vollmachten vertreten

Der Obmann begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit für die ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung fest.

Der Obmann stellt die Frage ob es OK sei, wenn man die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte abändert, sowie den Punkt Änderung der Satzung ergänzt. Der Abänderung wurde von den Mitgliedern zugestimmt.

1 Bericht des Obmannes

Der Obmann bedankt sich bei den Mitgliedern und Helfern für die Unterstützung bei den Arbeiten im abgelaufenen Jahr.

Basierend zum Wassertag am 22.März gibt es Informationen aus der WG und eine chronologische Auflistung der geleisteten Arbeiten/BVH in den letzten 10 Jahren. Die Investition dafür beträgt € 420.000.- zudem sind ca. 7.700 Arbeitsstunden angefallen.

Zudem wurde die Frage gestellt wie viele Mitglieder die WG versorgt?

➤ Hauptwohnsitz - gemeldete Personen (1.1.2024)	616 Personen			
➤ Zweitwohnsitze / Sonstiges - aliquotiert	36 Personen			
Gemeldete Zweitwohnsitze (Juli 2023)				
Sonstige Personen		160 P	50 d	8.000 d/a
ständig bewohnte Zweitwohnsitze		6 P	365 d	2.190 d/a
Gewerbebetriebe / Kindergarten etc.		15 P	200 d	3.000 d/a
		Total		13.190 d/a

- bewilligte und/oder zur Zeit gering benutzte
 Objekte werden derzeit von 14 Personen bewohnt,
 Bei max. Nutzung entspricht das zusätzlichen **105 Personen**

Aktuell:	652 Personen
inkl. <u>bewill./best.</u> Objekte:	757 Personen

- Saisonale Nächtigungen (2023) – aliqu. 200 d/a **470 Personen** 94.000 Nächtigungen

2 Rückblick 2023 und mittelfristige Vorschau

Kurzer Jahresrückblick 2023 mit Hinweis auf die realisierten Projekte.

<u>Neuanschlüsse/Erweiterungen</u>	Kosten	€ 3.404.-
Hofer Vanessa, Sonnenstrasse		
Foidl Thomas, Millstätter Strasse		
Ninja Spielplatz		
<u>Innovationsprojekt</u> „Trübbemessung Quellzulauf“	Kosten	€ 8.500.-
<u>Probebohrung Tiefbrunnen</u> „Madgatter“		€ 10.650.-
<u>Leitungszusammenschluß Bischofshausenweg – Kirchheimer Straße</u>	(gepl. € 5.500.-) Kosten	€ 18.618.-
Herstellung einer Ringleitung (Gesamtlänge 200m)		
<u>Rohrbruch behoben</u>	Kosten	€ 3.535.-
Millstätter Strasse (Höhe Maurer)		
<u>Einbau Streckenschieber</u> Angerweg (Höhe Unterrainer)	Kosten	€ 1.651.-
Mittelfristige Vorschau auf zukünftige bzw. noch offene Projekte		
<u>§134 Überprüfung</u> (Fa. Teramex)		€ 2.500.-
<u>HB-West Sanierung</u>		€ 5.500.-
Sanierung der Fassade (Fa. Griesser)		
<u>Quellsanierung</u>		€ 55.000.-
Sanierung der Quellen Q3, Q4		
Ausstecken der engeren Quellschutzgebiete		
<u>Ergänzung/Tausch von Streckenschiebern</u> – (Hauptleitung)		€ 4.000.-
<u>Leitungssanierung Gemeinde/Kulturhaus - Kukutschki</u>		€ 15.000.-
Im Zuge der Sanierung des Platzes E-Tankstelle Kulturhaus, ist die Leitungssanierung sinnvoll. Teilweise Kostenübernahme durch die Gemeinde wurde zugesagt und eingerechnet.		
Umschluß Fam. Kukutschki – Zuleitung von Grießer Dietmar.		
<u>Leitungssanierung Kirchheimer Straße</u>		€ 25.000.-
ab Abzweig Schulstrasse bis Oberlassnig Herbert – in Abstimmung mit einer Gemeinde (Straßen Sanierung)		
<u>Errichtung von Probenahmeschächten</u>		€ 16.000.-
Zur Risikominimierung – verschmutzte Hausfilter – sind an neuralgischen Punkten Probenahmepositionen direkt an der Hauptleitung einzurichten.		
<u>Erschließung Gründe westl. vom Angerweg</u> (ENTFÄLLT!!!)		€ 15.000.-
Versorgung der Bauparzellen; (derzeit auf HOLD) – orange Zone		
<u>Raumordnung NEU</u> – Was kommt auf uns zu?		
Bebauungsdichte, Ortskonzept, zusätzliche Gästebetten (Hotel)		Kosten noch nicht erfasst
Versorgungsgrenzen der WG beachten		
<u>Neuanschlüsse</u>		
Bikestation Krainer, Erweiterung Kindergarten		€ 6.000.-

Wassergebühr wird von derzeit 1,35.- €/m³ 2024 auf 1,40.- €/m³ (1,54.- €/m³ brutto) angehoben. Anschlussgebühr bleibt € 1.750.-/EH (1.945.-€/EH brutto)

Anhebung des Kostenersatzes für Mitglieder auf 25.-€/h

Die Gebührenanpassung wurde einstimmig beschlossen.

3 Änderung/Ergänzung der Satzungen

§ 3 Rechte und Pflichten der Mitglieder

Abs. 4 c jede Änderung hinsichtlich des Eigentums und der Nutzung der in die Wassergenossenschaft einbezogenen Grundstücke und Anlagen sind dem Ausschuss schriftlich anzuzeigen (Bringschuld). Wird der Eigentumsübergang dem Ausschuss nicht bekanntgegeben, so gilt mit der Zustellung an den der Genossenschaft zuletzt bekannten Eigentümer auch die Zustellung an den neuen Eigentümer als erfolgt.

§ 12 Wartung der Anlage

Abs. 1 Die Anlage ist vom qualifizierten Wasserwart, kann auch ein Dritter (nicht EIGENBERECHTIGTER) sein, gemäß der geltenden Dienstanweisung zu warten. Die Tätigkeit des Wasserwartes ist dem Ausschuss unterstellt.

§ xx Neuaufnahme von Mitgliedern und Anschlussenerweiterung

Abs. 1 Die Aufnahme neuer Mitglieder (Basis WRG 1959), ist unzulässig, wenn die Wasserversorgung der bisherigen Mitglieder, und sei es auch nur zu einem gewissen Zeitraum, gefährdet erscheint.

Abs. 2 Mitglieder haben bei Erweiterung des bestehenden Anschlusses (z.B. Einbau von weiteren Duschen/Bädern, Errichtung von Zubauten oder Widmungsänderungen, Poolerrichtung (größenunabhängig), etc.) um die Genehmigung beim Ausschuss der Genossenschaft anzusuchen. Die Genehmigung ist zu erteilen, wenn hierdurch die Wasserversorgung der bisherigen Mitglieder, zu keiner Zeit, gefährdet erscheint.

Die Satzungsänderung wurde einstimmig beschlossen.

4 Bericht des Kassiers

Dieser beinhaltet das Jahr 2023. Fr. Oberlerchner hebt hervor, dass jedes Genossenschaftsmitglied – gegen Voranmeldung - Belegeinsicht nehmen kann.

Vorgetragen wurden die größten Ein- bzw. Ausgabeposten

Kontostand per 31.12.2022 € 98.208.-

Kontostand per 31.12.2023 € 99.244.-

5 Bericht der Kassaprüfer

Fr Brigitte Schabus informiert über die gemeinsam mit Hrn. Peter Isola am 06.03.2024 vorgenommene Kassaprüfung. Es gibt keinerlei Beanstandung an der von Claudia Oberlerchner geführten Einnahmen/Ausgaben Buchführung.

Die Kassaprüfungsunterlagen wurden unterzeichnet.

6 Entlastung des Kassiers und des Vorstandes

Die Kassaprüfer stellen den Antrag auf Entlastung des Kassiers und des gesamten Vorstandes. Dem wird durch Handzeichen einstimmig entsprochen.

7 Fortführung der Wassergenossenschaft

Im Vorjahr informierte der Obmann die Mitglieder über die prekäre Situation bezüglich der Fortführung der Wassergenossenschaft, wenn sich der Vorstand nicht gemäß den Statuten bilden lässt. Sowohl auf die Einschaltungen in der Gemeindezeitung, als auch den Aufrufen der Wassergenossenschaft und der Gemeinde hat sich niemand zur aktiven Übernahme einer Vorstandsfunktion gemeldet.

Gesucht werden ein Obmann/Obfrau (Eigenberechtigter) und zukünftig auch ein weiterer Wasserwart(in) (muß nicht eigenberechtigt sein).

Der Obmann stellt klar, daß er und Wasserwart Bernhard Trattnig für die nächste Periode nicht mehr in den momentanen Funktionen zur Verfügung stehen.

Können der Vorstand und der Wasserwart für die Zukunft (ab 2025) bestellt werden, so versichert der gesamte Vorstand, bis zur vollständigen Einarbeitung, uneingeschränkte Unterstützung!

Varianten der Auflösung:

1. Wenn sich kein Mitglied für den Obmann bzw. der Komplettierung des Vorstandes findet - **mit entsprechender** Vorlaufzeit (Auflösung wird von der WG realisiert)
2. Wenn sich kein Mitglied für den Obmann bzw. der Komplettierung des Vorstandes findet - **ohne** Vorlaufzeit
Die Wasserrechtsbehörde bestellt einen **LIQUIDATOR**, welcher das Vermögen der WG verwaltet und verwertet. Das kostet viel Geld und es verdient nur der **LIQUIDATOR!**

Möglichkeiten der Fortführung:

3. Übergabe an die Gemeinde
4. Fortführung durch einen Dritten

In allen Fällen, auch wenn die WG weitergeführt wird, steigt der Wasserpreis!

8 Allfälliges

- Das Protokoll kann per E-Mail angefordert, als auch auf der Homepage abgerufen werden.
- Noch nicht eingepflegte Mobilnummern werden der Informationsgruppe hinzugefügt.
- Der Link wird per WhatsApp an die Mitglieder versendet

Wortmeldungen

Orter Heimo: Bedankt sich für die Arbeit des Vorstandes und hebt hervor, daß es nur wenige Wassergenossenschaften gibt, welche so gut organisiert und zudem auch noch finanziell gut aufgestellt sind.

Nebauer Otto: Gibt zu bedenken, daß unsere WG nur ehrenamtlich geführt wird und bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit.

Stellt die Frage ob man aus der Feuerwehr junge Mitglieder rekrutieren könnte. Der Obmann gibt zu bedenken, daß auch dort Nachwuchsprobleme präsent sind. Eine Zusammenarbeit zwischen FF Feld am See und der WG ist bereits existent. Der Vorschlag wird aufgegriffen

Bgmst(in) Michaela Oberlassnig: Gibt abermals bekannt, dass die Gemeinde, wenn sich kein Vorstand bilden lässt, bereit wäre die Wasserversorgung zu übernehmen. Dieser Beschluss wurde bereits im Vorjahr im Gemeindevorstand beschlossen.

Der Obmann bedankt sich bei den Mitgliedern für das zahlreiche Erscheinen – Mitgliederanwesenheit konnte abermals gesteigert werden.

Der Obmann schließt die Sitzung um 16:45.



Obmann Karlheinz Unterweger

CC: KBU, STE, TRB, OBE, UNT, ASU, ARA, HPE, PMA